



**SPERRVERMERK BIS DO. 26.07.2018**

## **PRESSEMITTEILUNG**

### **Naturkundemuseum Stuttgart**

#### **Geschenk für Mick Jagger zum 75. Geburtstag: Fossile Steinfliegen in Bernstein nach den Rolling Stones benannt**

**Stuttgart, 26.07.2018.** Pünktlich zum 75. Geburtstag von Mick Jagger hat der Insektenforscher am Naturkundemuseum Stuttgart und bekennende Rolling-Stones-Fan Dr. Arnold Staniczek seinen Rockhelden eine ganz besondere Ehre erwiesen: Er benannte nicht nur eine neu entdeckte, in Jahrmillionen altem Bernstein konservierte Steinfliegenfamilie nach der britischen Kultband, auch allen derzeitigen und ehemaligen Mitgliedern der Band wurde je eine fossile Steinfliegenart gewidmet. So trägt eine der ca. 100 Millionen Jahre alten „Rolling Stoneflies“ nun den Namen „Petroperla mickjaggeri“ aus der Steinfliegenfamilie der „Petroperlidae“, was sich vom Griechischen „Petra“ (= Stein) ableitet.

„Burmesischer Bernstein ist eines der ältesten fossilen Harze - und Steinfliegen sind eine der ältesten Gruppen der geflügelten Insekten“, sagt Dr. Arnold Staniczek. „So liegt es nahe, fossile Steinfliegen in uralten Versteinerungen mit den Rolling Stones zu verbinden und die neu entdeckten Arten nach den Mitgliedern der ältesten und größten Rock 'n' Roll Band der Welt zu benennen.“

Das Timing der wissenschaftlichen Publikation dazu ist perfekt: Das Erscheinungsdatum, der 26. Juli, deckt sich mit dem Geburtstag von Mick Jagger. Arnold Staniczek sagt dazu: "Ich möchte den Rolling Stones für den Soundtrack meines Lebens danken und Mick Jagger auf meine persönliche Weise zu seinem 75. Geburtstag gratulieren."

Die Entdeckung der „Rolling Stoneflies“ sei darüber hinaus nicht nur ein Gag, versichert Dr. Staniczek: „Diese fossilen Insekten vertiefen unser Wissen über das Leben in kreidezeitlichen Bernsteinwäldern und beleuchten auch die Evolution der Steinfliegen, die sich damals die Erde noch mit den Dinosauriern teilten.“

Alle „Rolling Stoneflies“ sind derzeit als Vorschau zur Großen Landesausstellung „Leben im Bernsteinwald“, die am 5.12.2018 eröffnet wird, im Museum am Löwentor ausgestellt. Ein Sonderexemplar der Veröffentlichung wurde übrigens an das Management der Rolling Stones geschickt – auch als Anreiz für die Band, bei der nächsten Tour wieder nach Stuttgart zu kommen.

Die wissenschaftliche Publikation ist online frei verfügbar: Sroka, P., Staniczek, A.H. & Kondratieff, B.C. (2018): *'Rolling' stoneflies (Insecta: Plecoptera) from mid-Cretaceous Burmese amber.*

PeerJ 6:e5354; DOI 10.7717/peerj.5354

#### **Für die Redaktionen:**

##### **Kontakt:**

Dr. Arnold Staniczek  
Staatliches Museum für Naturkunde  
Abteilung Entomologie  
Tel.: 0711 / 8936-239  
E-Mail: [arnold.staniczek@smns-bw.de](mailto:arnold.staniczek@smns-bw.de)



Dr. Arnold Staniczek ist Kurator für aquatische Insekten am Staatlichen Museum für Naturkunde Stuttgart und u.a. Experte für Steinfliegen.

**Pressekontakt:**

Lisa-Marie App

Tel.: 0711 / 8936-107

[Lisamarie.app@smns-bw.de](mailto:Lisamarie.app@smns-bw.de)

**Bildnachweise:**

**Bild 1:** *Bild\_1\_A\_Staniczek\_Rolling\_Stoneflies.jpg*:

Der Stuttgarter Insektenforscher Dr. Arnold Staniczek präsentiert in der Bernsteinsammlung des Naturkundemuseums Stuttgart „seine“ Rolling Stoneflies.

Urhebervermerk: SMNS / T. Wilhelm

**Bild 2:** *Bild\_2\_Petroperla\_mickjaggeri\_Rolling\_Stonefly.jpg*:

*Petroperla mickjaggeri* – eine fossile, neu entdeckte Steinfliegenart, eingeschlossen in ca. 100 Millionen Jahre altem Burmesischem Bernstein und benannt nach dem Sänger der Rolling Stones.

Urhebervermerk: SMNS / A. Staniczek

Bitte beachten Sie, dass eine Verwendung des Bildmaterials nur mit Nennung des Urhebervermerks gestattet ist.